



## QUICKBORN UND UMGEBUNG

---

### "Belastung geringer als befürchtet"

27. März 2012 | 00:10 Uhr | von René E



Gestern zu Gast in unserer Redaktion: Tennet-Pressesprecher Alexander Greß. erd  
Bild 1 von 2

QUICKBORN. Das dürfte die Diskussion um die Riesenmasten in Quickborn wieder anheizen: "Die Belastung ist niedriger als vor C befürchtet", sagt Tennet-Pressesprecher Alexander Greß. Er nahm gestern an einem Runden Tisch im Rathaus teil. Vorher stand er in unserer Redaktion Rede und Antwort und präsentierte aktuelle Zahlen.

Wie berichtet, will der Energiebetreiber die geplanten neuen Strommasten mit den 380 000-Volt-Höchstspannungsleitungen auf der Trasse aufstellen - vorbei an Wohnhäusern und dem Schulzentrum Süd mit zwei Schulen. Kritiker befürchten eine Gefahr für die Gesundheit durch magnetische Strahlung. Sie kritisieren, dass der Grenzwert in Deutschland, der bei 100 Mikrottesla liegt, zu hoch werden oft Äpfel mit Birnen verglichen. Die Ingenieure bei Tennet haben auf Basis der ins Planfeststellungsverfahren eingereichten Planungsdaten nun die folgenden Zahlen errechnet", berichtet Greß.

100 Mikrottesla sei der deutsche Grenzwert, der bei einer 100 prozentigen Auslastung der Leitung direkt unter dem Mast nicht überschritten werden darf. Greß: "Diese Voll-Last wird nicht im Dauerbetrieb gefahren." Soll heißen: Im Regelbetrieb bei 1890 Ampere (A) wäre an der südlichsten Ecke des Schulzentrums (Realschule Heidkamp) bei 0,255 Mikrottesla und an der östlichen Ecke (Gymnasium) rund 100 Meter Entfernung zur Trassenachse bei 0,084 Mikrottesla.

Greß stellt fest: "Die Leitung wird die meiste Zeit des Jahres nur im Regelbetrieb gefahren." Selbst bei einer maximalen Auslastung 4000 Ampere läge die Belastung an der Realschule bei 0,54 Mikrottesla und am Gymnasium bei 0,172 Mikrottesla. Und bei dem am nächsten an der Trasse gelegenen Haus am Peperkamp betrage der Wert im Normalbetrieb 2,56 Mikrottesla. "Also weit unter dem gesetzlichen Grenzwert von 100 Mikrottesla", so Greß. "Wir als Tennet können verstehen, dass die Leute Bedenken haben; und das möchten wir die Zahlen kommunizieren, um Klarheit zu schaffen", sagt er.

Unterdessen setzen die beiden Bürgerinitiativen und Stadt weiter darauf, dass die Trasse verschwenkt wird. Eine Variante über Haselbühl Gebiet scheiterte zwar, doch während des Runden Tisches wurden gestern neue Alternativen präsentiert.

Doch Greß will nichts versprechen: "Es gibt ein Bundesverwaltungsgerichtsurteil, wonach wir die Verschwenkung nur dann machen können, wenn die Neubetroffenen zustimmen. Das ist die Grundlage", so Greß. Auf Basis dieser Grundlage habe es Tennet in Kum und Moorreege geschafft, zusammen mit den Bürgern vor Ort die neue Trasse so anzupassen, dass sie akzeptiert wurde.

"Grundsätzlich haben wir nichts gegen neue Lösungen. Alles, was wir neu ins laufende Planfeststellungsverfahren einreichen, würd ganze Verfahren zwar verzögern, aber wir sind dennoch bereit, einen gut umsetzbaren Vorschlag zu prüfen und zu akzeptieren", sa

Die neuen Vorschläge - sie werden von Tennet genau unter die Lupe genommen. Aber: "Die Projektkollegen müssen vor Ort prüfen umsetzbar sind. Wir würden auch eine sinnvolle Lösung in Betracht ziehen, um Akzeptanz für die Leitung zu bekommen", erklärt er.

[« ZURÜCK ZU ARTIKELDETAILS](#)

---

## Leserkommentare

---

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

Der A. Beig Verlag distanziert sich prinzipiell von allen in den Leserkommentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren In Alle Beiträge in den Leserkommentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)

---



### Zeitung zur Probe

Lust auf mehr? [Ihre A. Beig Tageszeitung jetzt 2 Wochen kostenlos testen.](#)



### Renditestark mit Edelholz

Investieren Sie nachhaltig und ökologisch. Rendite bis zu 12% p.a. und mehr - steuerfrei.



### Berufsunfähigkeits-Schutz

Ab 9,90 € im Monat, Testsieger im Vergleich, mit Geld-zurück-Bonus

---

**[EMV / SAR Dienstleistung](#)** [www.imst.de](http://www.imst.de)

akkreditierte Messungen, EMVU, Prüfzentrum, Messtechnik, Antennen

**[EMV Beratung Messung](#)** [www.wolfgangstraile.de](http://www.wolfgangstraile.de)

Sofort - Hilfe bei EMV - Problemen mit Messgeräten bei mir & bei Ihnen

**[EMV-Tests zum Festpreis](#)** [www.serco.de](http://www.serco.de)

Akkreditierte EMV-Zentren in Bonn und Ottobrunn bei München

**[Handystrahlung](#)** [www.waveex.eu](http://www.waveex.eu)

Macht telefonieren Krank? 99,99% Reduktion der Strahlung

Google-Anzeigen

© A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG 2012

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG

**Weitere Online-Angebote:**

[Nordclick](#) | [Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag](#) | [Schweriner Volkszeitung](#) | [Norddeutsche Neueste Nachrichten](#) | [Der Prignitzer](#) | [Hand Sport](#) | [Sportmikrofon](#) | [Lokalschnack](#) | [Ge-Zeiten](#) | [Unter Nachbarn](#) | [Flensburg City](#) | [Schleswig-Holstein am Sonntag](#) | [Die Wochensc Wochenblätter](#) | [Hallo Sylt](#) | [Umschau](#) | [shp Schleswig-Holstein Presse](#) | [NordBrief](#)

[UNTERNEHMEN](#) | [MEDIADATEN](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#) | [AGB](#) | [DATENSCHUTZ](#)